Noëmi Kurt & Philipp Gurtner

**ADC-BOARD**

STM23F0-board

Inhaltsverzeichnis

[1 Abbildungsverzeichnis 1](#_Toc5891593)

[2 Projektdaten 2](#_Toc5891594)

[3 Aufgabe 3](#_Toc5891595)

[3.1 Vorgaben 3](#_Toc5891596)

[4 Grundlagen 4](#_Toc5891597)

[4.1 *A*nalog-*D*igital-*C*onverter (ADC) 4](#_Toc5891598)

[5 Planung 4](#_Toc5891599)

[5.1 Zielsetzung 4](#_Toc5891600)

[5.2 Zeitplan 4](#_Toc5891601)

[5.3 Meilensteine 4](#_Toc5891602)

[6 Ausführung 5](#_Toc5891603)

[6.1 Evaluation 5](#_Toc5891604)

[6.1.1 ADC 5](#_Toc5891605)

[6.1.2 Temperatursensor 5](#_Toc5891606)

[6.1.3 Weitere Anschlüsse 6](#_Toc5891607)

[6.2 Schaltungsaufbau 6](#_Toc5891608)

[6.2.1 3-Leitermessung 6](#_Toc5891609)

[6.2.2 ADC-Serial Interface 6](#_Toc5891610)

[6.3 Dimensionierungen und Berechnungen 6](#_Toc5891611)

[6.3.1 Widerstände für 3-Leitermessung 6](#_Toc5891612)

[7 Anhang 7](#_Toc5891613)

[7.1 Kalkulation ADC Auflösung 7](#_Toc5891614)

# Abbildungsverzeichnis

[Abbildung 1 Abmessungen vom Discovery-Board 3](https://endresshauser-my.sharepoint.com/personal/noemi_kurt_endress_com/Documents/Schule/BKU/BUEP/Dokumentation.docx#_Toc5891588)

[Abbildung 2 Blockschaltbild ADC-Board 5](https://endresshauser-my.sharepoint.com/personal/noemi_kurt_endress_com/Documents/Schule/BKU/BUEP/Dokumentation.docx#_Toc5891589)

[Abbildung 3 Anschluss von Widerstandsthermometern 5](https://endresshauser-my.sharepoint.com/personal/noemi_kurt_endress_com/Documents/Schule/BKU/BUEP/Dokumentation.docx#_Toc5891590)

# Projektdaten

Projektleiter: Noëmi Kurt & Philipp Gurtner

Stellvertretender Projektleiter: -

Verantwortlicher Auftragsgeber (mit Abteilung): Ronny Bachmann

Stellvertretende Ansprechperson des Auftragsgebers: -

Projektname / Bezeichnung: ADC-Board

Kostenstelle / Projektnummer.: -

Annahmedatum: 28.02.2019

Abgeschlossen am: [Veröffentlichungsdatum]

# Aufgabe

Im berufsübergreifenden Projekt-Unterricht haben wir den Auftrag erhalten, ein neues Board für das erste und zweite Lehrjahr entwickeln zu helfen, da die Schule die Silicon Labs C8051 FX20-Boarde nicht mehr verwenden möchte. Jetzt ist das Ziel mit dem STM32F0-Discovery-Board verschiedene Zusatzboards zu entwickeln.

Unsere Aufgabe ist es nun ein ADC mit dem Board zu verknüpfen und ein Programm zu schreiben, welches mit dem ADC per SPI kommuniziert und die Spannungsmessung ausgibt.

## Vorgaben

* Es soll nur eine Seite für Anschlüsse genutzt werden
* Die Erweiterungsplatine sitzt also zur rechten oder linken Seite des STM32F0-Board
* Die Seite wird durch die Versorgungsspannung vorgegeben, wenn möglich 3V
* Platinendicke 1,6mm
* Lagenanzahl: 2
* Bestückungsdruck: Schriftgrösse 1mm 🡪 Name der Bauteile, Stecker Pin 1, Signalnamen Stecker
  + 2mm Name Projekt, Datum, Namen der Ersteller
* Line Space ≥200μm

Abbildung 1 Abmessungen vom Discovery-Board

* GND-Plane
* Abmessung Discovery-Board: 33Pin Header

# Grundlagen

## *A*nalog-*D*igital-*C*onverter (ADC)

Das Aufgabe eines ADC’s, ist die Umwandlung von analogen Signalen zu digitalen Daten. Dabei sind mehrere Faktoren wichtig, wie SampleRate und Auflösung(Bittiefe). Um die Signale zu ermitteln müssen wir wissen, was für eine Auflösung der ADC hat. Denn mit diesem, wissen wir wie fein wir das analoge Signal aufteilen können und so die digitalen Werte erhalten. Anhand der SampleRate sehen wir, wie viel Mal der ADC in der Sekunde das analoge Signal maximal abtasten kann. Mit diesen beiden Werten können wir dann in der Software die Werte in unser Signal umrechnen.

## Temperatursensorschaltungen

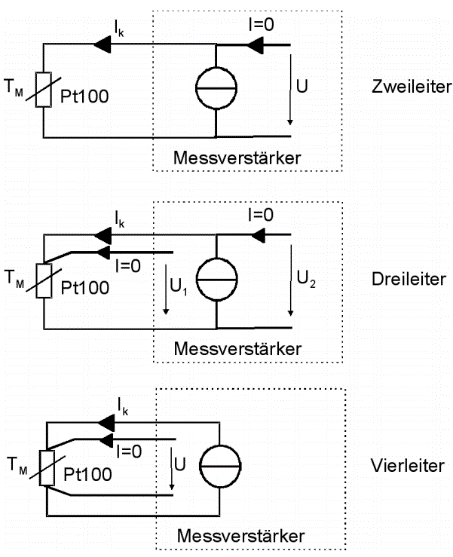


Abbildung 3 Anschluss von Widerstandsthermometern

Um einen Temperatursensor anzuschliessen gibt es verschiedene Möglichkeiten. Diese sind für thermisch abhängige Widerstände, welche als Temperatursensoren funktionieren. Zum Beispiel PT100 oder PT1000)

**Zweileiter-Messung**  
Der Messwiderstand (Temperatursensor) wird über die Selbe Leitung gespiesen wie auch die Temperatur gemessen wird. Daher, dass über die Leitungen ebenfalls etwas Spannung abfällt, wird dieser Fehler nicht mit einberechnet und wird zu einem Messfehler.

**Dreileiter- Messung**  
Bei der Dreileitermessung wird der Messwiderstand über eine zusätzliche Leitung mit Strom versorgt. Daher fällt einerseits der Messfehler der Spannung weg, da die Temperatur über eine unbelastete Leitung gemessen werden kann. Da der Strom I=0A auf der Messleitung ist kann auf der gemeinsamen Leitung der Messfehler herausgerechnet werden -> Siehe Anwendung.

**Vierleiter- Messung**Bei einer Vierleitermessung werden der Messstrom und die Messspannung je auf einer seperaten Leitung geführt. So kann der Widerstand komplett ohne Spannungsabfall auf der Messleitung gemessen werden.

# Planung

## Zielsetzung

* Das Board muss passend als Erweiterung für das Devboard sein, so dass es einfach adaptiert werden kann.
* Die Hauptanwendung besteht darin einen 3-Leiter PT100 zu messen.
* Weiter soll möglich sein, durch eine Buchse eine eigene Messspannung hinzuzuführen, so dass auch diese digitalisiert werden kann.
* Durch einen hochauflösenden ADC (>16Bit) werden dann hohe Genauigkeiten möglich.

## Zeitplan

|  |  |
| --- | --- |
| ✓Evaluieren ADC | .5h |
| ✓Evaluieren rest. Teile | 1h |
| ✓Schemadesign | 2h |
| ✓Layout | 2h |
| Dokumentation | 6h |
| Software Library | 8h |
| Assembly Prototype | 1h |
|  | 20.5h |

## Meilensteine

|  |  |
| --- | --- |
| 28.02.19 | Abgabe Pflichtenheft |
| 11.04.19 | Zwischenbricht |
| 06.06.19 | Präsentation |

# Ausführung

Abbildung 2 Blockschaltbild ADC-Board

SPI

ADC

PT100

Connector  
BNC

uC

Nach dem Schaltungskonzept Abbildung 2 werden die Bauteile evaluiert.

## Evaluation

### ADC

Beim Evaluieren eines ADC’s gibt es sehr viele Möglichkeiten. Die wichtigsten Eigenschaften sind Auflösung (Bittiefe) und Geschwindigkeit (Samples per Second).   
Für dieses Projekt spielt die Geschwindigkeit keine grosse Rolle, da Prozesswerte abgefragt werden möchten und es sich nicht um eine Digitalisierung eines hochfrequenten Signals handelt.   
Die Auflösung spielt für dieses Projekt die grössere Rolle. Da gezeigt werden möchte wie genau der ADC ist soll die Temperatur des Temperatursensors ohne jegliche Verstärkung gemessen werden.   
Die Berechnungen zu der Temperaturauflösung sind in Tabelle 1 zu finden.

### Temperatursensor

Als Temperatursensor eignet sich ein thermisch abhängiger Widerstand sehr gut. Diese werden oft auch in Industrieanlagen verwendet. Da gerade ein fertiger PT100 Sensor an Lager ist wird dieser Verwendet, er benötigt nur eine Buchse auf der Platine um den Sensor anzuhängen.

### Weitere Anschlüsse

Als zusätzliche Anschlüsse wurden BNC Buchsen ausgewählt. Durch ihre Standardisierung und häufigen gebrauch eignen sie sich gut um weitere Signale anzulegen und zu messen.   
Es können dann entweder Oszilloskop-Messspitzen oder auch Adapter auf andere Hochfrequenz Stecker, wie auch auf Bananenbuchse verwendet werden.

## Schaltungsaufbau

### 3-Leitermessung

Für diese Schaltung wird eine Dreileiter-Messung für den Temperatursensor verwendet, da diese sehr einfach aufzubauen, wie auch dann interessant zu verarbeiten ist. Weiter sind hier wenige ADC Kanäle nötig.

### ADC-Serial Interface

Der ADC besitzt ein Serial Peripherie Interface (SPI). Über dieses kann mit dem Microcontroller Kommunizieren. Damit die Peripherie nicht per Bit-Banging angesteuert werden muss, müssen die SPI Anschlüsse beim Microcontroller an einen SPI fähigen Port geroutet werden.

## Funktion der Schaltung / Überlegungen

Dank dieser Rechnung wird ersichtlich wie die Spannung über dem PT100 berechnet werden kann.   
Es wird hier alle anderen Spannungen herausgerechnet.

## Dimensionierungen und Berechnungen

Als Temperatursensor wird ein TP100 verwendet. Nach Spezifikation hat der Temperatursensor bei 0°C 100Ω Widerstand. Je nach Temperatur verändert sich der Widerstand nach einer spezifizierten Kurve.   
Als Messstrom wird bei 0°C 0.5mA verwendet. Da sich der Temperatursensor selbst erwärmt darf dieser Messstrom nicht zu hoch gewählt werden.

Um den geflossenen Strom durch den ADC zu messen wird über einem Refererenzwiderstand die Spannung gemessen welche vom Messstrom erzeugt wird.

### Widerstände für 3-Leitermessung

Als Pullupwiderstand für die Messschaltung (R10) verwenden wir einen 2.2kΩ Widerstand. Dieser hat die Aufgabe den Messstrom zu begrenzen (Auf 0.5mA)

FORMEL

<https://www.digikey.ch/product-detail/de/susumu/RG2012L-222-L-T05/408-1635-1-ND/3737819>

Für den präzisionswiderstand haben wir uns entgegengesetzt der Vorgaben für einen 0805 Widerstand entschieden, da der Widerstand präzise und mit wenig ppm ausgestattet sein soll. Mit der 0603 Variante wäre der Preis ins All hinausgeschossen, was nicht unser Ziel ist. Damit wir aber trotzdem einen guten Wert erhalten konnten haben wir uns auf die besagte 0805 Variante geeinigt. Die Toleranz liegt somit bei 0.01% und bei 2ppm/°C.

<https://www.digikey.com/product-detail/en/panasonic-electronic-components/ERA-3AEB3741V/P3.74KDBCT-ND/3075947>

Für den Pullup Widerstand haben wir einen 3.74k Ohm Widerstand genommen. Über dem PT100 fällt bei

# Anhang

## Kalkulation ADC Auflösung

Tabelle 1 Kalkulation ADC Auflösung

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| R | 100Ω |  |  |  |
| I | 500.0E-6A |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
| Temperatur | Faktor (Datenblatt) | U |  |  |
| -50°C | 0.803 | 40.2E-3V |  |  |
| 50°C | 1.194 | 59.7E-3V |  |  |
| 100°C | 1.385 | 69.3E-3V |  |  |
| 150°C | 1.573 | 78.7E-3V |  |  |
|  |  |  |  |  |
| ΔU | 38.5E-3V |  | |  |
| ADC Auflösung | 16777216 |  |  |  |
| VCC | 3.3E+0V |  |  |  |
| ADC Auflösung [V] | 196.7E-9V |  | | |
|  |  |  |  |  |
| Temp. Auflösung | 195734.1867 |  | | |
| Temp. Auflösung | 1.0E-3°C |